

Schwanger und auf Jobsuche...

Beitrag von „MarPhy“ vom 17. Juni 2020 17:54

Ich finde, du solltest es nicht angeben. Da rechnet eh jeder mit der junge Frauen einstellt. Also wer da überrascht tut...nuja der muss schon sehr naiv sein. Und das sehe ich so, obwohl ich ein Mann bin.

Um moralische Probleme in Zukunft zu vermeiden, würde ich bei der Familienplanung jedoch in Zukunft darauf achten, zumindest den möglichen Beginn des "Ausfalls" etwas weiter weg von beruflichen Veränderungen zu legen. Einfach auch um sicher zu sein, in welcher Situation man sich dann befindet.

Wenn du beide Stellen jetzt aus anderen Gründen nicht bekommst (Goldene Ritterin mit 1,0er Abschluss ohne Kinderwunsch:P), dann hängst du auch in der Luft.

Kann man jetzt aber nicht mehr ändern, also alles gute für dich und deine Familie 😊